

Tipps für dein Auslandssemester an der CalPoly Pomona

Hier sind ein paar Tipps, damit ihr bestens vorbereitet seid.

Ankunft:

- Wenn ihr euch gut mit den HISSEMA-Teilnehmern verstanden habt, holen sie euch (hoffentlich) vom Flughafen ab. Sprecht sie rechtzeitig an, dann klappt das bestimmt.
- Ihr müsst euch selbst Bettzeug besorgen, denn im Village wird nur eine Matratze bereitgestellt.
- Kauft euch Handtücher und Seife, damit ihr zumindest eine Grundausrüstung habt.

Ausflüge und Roadtrips:

Ich empfehle diese Roadtrips:

- Big Sur – San Francisco – Yosemite-Nationalpark
- Las Vegas – Zion Nationalpark – Bryce Canyon

Und eine Reise nach:

- Kauai, Hawaii (atemberaubende Natur, die schönste Insel von Hawaii)

Die Universität:

- Gutes Essen gibt es bei Brick Break und Hibatchisan.
- Die Kurse sind deutlich einfacher als in Deutschland. Es gibt zwar viele Hausaufgaben und mehrere Quizzes, aber diese sind nicht besonders schwer.
- Wenn ihr eure Kurse clever wählt, könnt ihr nur dienstags und donnerstags Uni haben (viel Freizeit, langes Wochenende).
- Als Wilng konnte ich mir die Kurse Thermodynamics, Game Theory, C++ Programming (Informatik) und Economic Statistics (Statistik) mit Note anrechnen lassen (Einzelanrechnung).
- Falls ihr Probleme habt, in eure Wunschkurse zu kommen, sprecht mit der Leitung der Fakultät und sagt, dass ihr internationale Studierende seid. Dann werdet ihr sicher reinkommen.
- Geht zum Farm Store an der Uni und probiert den Orangensaft.

Wohnen:

- Die Wohnungen im Village sind perfekt gelegen und absolut empfehlenswert.
- Parken könnt ihr kostenlos an der Straße außerhalb des Village, sodass ihr keinen Parkausweis für 200 Dollar braucht.
- Nehmt an den Events im Village teil – dort gibt es oft Essen und coole Aktivitäten.
- Dekoriert euer Zimmer, sonst bekommt ihr schnell Heimweh.

Shopping und Lebensmittel:

Für Lebensmittel empfehle ich euch:

- Aldi, da er eher wie ein deutscher Supermarkt aufgebaut ist und sehr nah am Village liegt.
- Trader Joe's, weil es dort viele extrem leckere Tiefkühlgerichte gibt.

- Poly Pantry, ein Ort an der Uni, an dem man sich wöchentlich kostenlos Lebensmittel aussuchen kann.

Für Shopping empfehle ich euch:

- Apple, da die Produkte viel günstiger sind als in Deutschland.
- Target, dort gibt es überraschend gute Klamotten.
- Cotton On, ein richtig guter Klamottenladen.
- TJ Maxx, viel besser als TK Maxx in Deutschland.
- Dollar Tree und Walmart für günstige Dekoration.

Restaurants und Fast Food, die ich empfehlen kann:

- Dave's Hot Chicken – meiner Meinung nach das beste Fast Food.
- Cheesecake Factory – probiert unbedingt den Limetten-Himbeer-Kuchen.

Freundschaften:

- Verbringt Zeit mit den Amerikanern während der Summer School. Ladet sie zu euch ein, zeigt ihnen die Stadt, und sie werden euch in Amerika genauso zu sich einladen.
- Freundet euch mit euren amerikanischen Mitbewohnern oder Kommilitonen an, denn sie haben die besten Tipps, kennen die schönsten Orte und ihr könnt das echte amerikanische Mindset kennenlernen.

Fazit:

Mein Auslandssemester war eine der besten Erfahrungen meines Lebens. Ich kann es euch nur ans Herz legen, diese Chance zu nutzen, offen auf neue Leute zuzugehen und jede Möglichkeit für Reisen zu nutzen.